

# CONVERTINVEST All-Cap Convertibles Fund

## **Rechenschaftsbericht**

Rechnungsjahr 2015/2016

### **Hinweis:**

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten .....	3
Fondscharakteristik .....	3
Rechtlicher Hinweis .....	4
Fondsdetails .....	5
Umlaufende Anteile .....	6
Fondsdetails der letzten 3 Rechnungsjahre .....	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung .....	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance) .....	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR .....	8
Fondsergebnis in EUR .....	9
A. Realisiertes Fondsergebnis .....	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis .....	9
C. Ertragsausgleich .....	9
Kapitalmarktbericht .....	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds .....	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR .....	12
Vermögensaufstellung in EUR .....	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos .....	16
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2014 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) .....	16
Bestätigungsvermerk .....	18
Steuerliche Behandlung .....	20
Fondsbestimmungen .....	21
Anhang .....	28

# Bericht über das Rechnungsjahr vom 1. März 2015 bis 29. Februar 2016

Der CONVERTINVEST All-Cap Convertibles Fund ist ein Anleihefonds. Er strebt als Anlageziel regelmäßige Erträge an und investiert überwiegend (mind. 51 % des Fondsvermögens) in Wandelanleihen von Emittenten (zumeist Unternehmen) mit unterschiedlicher Börsenkapitalisierung, die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben, sowie in Anleihen mit Wandelbarkeit in europäische Aktien. Zusätzlich kann auch in andere Wertpapiere, in u. a. von Staaten, Unternehmen oder supranationalen Emittenten begebene Anleihen und Geldmarktinstrumente, in Anteile an Investmentfonds sowie in Sicht- und kündbare Einlagen veranlagt werden. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

## Allgemeine Fondsdaten

Tranche	Fondswährung	Tranchenwährung	Aufledgedatum	ISIN
ISIN ausschüttend (I) (A)	EUR	EUR	03.10.2011	AT0000A0RFT3
ISIN ausschüttend (S) (A)	EUR	EUR	17.03.2008	AT0000A08Y62
ISIN thesaurierend (I) (T)	EUR	EUR	03.10.2011	AT0000A0RFU1
ISIN thesaurierend (S) (T)	EUR	EUR	17.03.2008	AT0000A09008
ISIN vollthesaurierend Ausland (I) (VTA)	EUR	EUR	03.10.2011	AT0000A0RFV9
ISIN vollthesaurierend Ausland (S) (VTA)	EUR	EUR	17.03.2008	AT0000A09016

## Fondscharakteristik

Rechnungsjahr:	01.03. – 28./29.02.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag:	31.05.
Fondsbezeichnung:	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds:	I-Tranche: 0,625 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) S-Tranche: 1,125 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) Performanceabhängige Verwaltungsgebühren: Details siehe unten
Depotbank:	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft:	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement:	CONVERTINVEST Financial Services GmbH
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH

### Performanceabhängige Verwaltungsgebühren

Zusätzlich erhält die Verwaltungsgesellschaft für alle Anteilscheingattungen quartalsweise eine variable Verwaltungsgebühr. Die variable Verwaltungsgebühr beträgt maximal 10 v. H. der gebührenrelevanten Wertsteigerung des Fonds.

Als gebührenrelevante Wertsteigerung wird die Wertsteigerung gegenüber der „High-Water-Mark“ verstanden. Die „High-Water-Mark“ entspricht dem höchsten Anteilswert zu einem Quartalsende, zu dem bisher eine erfolgsabhängige Gebühr ausbezahlt wurde. Diese variable Verwaltungsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Fondsvolumens täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Quartals kommt es je nach Performanceverlauf des Fonds auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Quartal die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Die bereits dem Fonds angelasteten variablen Verwaltungsgebühren können durch Refundierungen innerhalb des Quartals maximal auf Null gehen. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertsteigerung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Verwaltungsgebühr erfolgt durch den Fonds quartalsweise nach Ende des Quartals zum Monatsultimo des Folgemonats.

### Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des CONVERTINVEST All-Cap Convertibles Fund für das Rechnungsjahr vom 1. März 2015 bis 29. Februar 2016 vorzulegen.

## Fondsdetails

	28.02.2015	29.02.2016
Fondsvermögen in EUR	41.690.170,66	70.177.269,06
errechneter Wert / Anteil (I) (A) EUR	121,06	109,64
Ausgabepreis / Anteil (I) (A) EUR	125,30	113,48
errechneter Wert / Anteil (S) (A) EUR	120,90	108,60
Ausgabepreis / Anteil (S) (A) EUR	125,13	112,40
errechneter Wert / Anteil (I) (T) EUR	148,81	138,71
Ausgabepreis / Anteil (I) (T) EUR	154,02	143,56
errechneter Wert / Anteil (S) (T) EUR	148,51	137,90
Ausgabepreis / Anteil (S) (T) EUR	153,71	142,73
errechneter Wert / Anteil (I) (VTA) EUR	152,16	142,46
Ausgabepreis / Anteil (I) (VTA) EUR	157,49	147,45
errechneter Wert / Anteil (S) (VTA) EUR	151,85	141,87
Ausgabepreis / Anteil (S) (VTA) EUR	157,16	146,84
	01.06.2015	31.05.2016
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR	4,41	2,74
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	4,84	2,72
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR	0,9623	0,4856
Auszahlung / Anteil (S) (T) EUR	0,9374	0,3704
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR	5,4532	2,3486
Wiederveranlagung / Anteil (S) (T) EUR	5,3119	1,8744
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR	6,5410	2,5919
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR	6,3386	2,2863

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

## Umlaufende Anteile

	AT0000A0RFT3 (I) A	AT0000A08Y62 (S) A	AT0000A0RFU1 (I) T	AT0000A09008 (S) T
umlaufende Anteile am 28.02.2015	10,000	121.941,508	80,549	104.480,000
Absätze	44.000,000	76.609,000	51.604,000	53.138,000
Rücknahmen	0,000	- 55.014,000	0,000	- 51.435,000
umlaufende Anteile	44.010,000	143.536,508	51.684,549	106.183,000

	AT0000A0RFV9 (I) VTA	AT0000A09016 (S) VTA
umlaufende Anteile am 28.02.2015	10,000	75.175,000
Absätze	112.825,000	14.664,192
Rücknahmen	0,000	- 6.139,041
umlaufende Anteile	112.835,000	83.700,151
<b>gesamt umlaufende Anteile am 29.02.2016</b>		<b>541.949,208</b>

## Fonstdetails der letzten 3 Rechnungsjahre

	28.02.2014	28.02.2015	29.02.2016
Fondsvermögen gesamt	39.026.932,69	41.690.170,66	70.177.269,06
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0RFT3) in EUR	115,68	121,06	109,64
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A08Y62) in EUR	115,68	120,90	108,60
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0RFW7) in EUR	113,79	104,72 <sup>1</sup>	-
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0RFU1) in EUR	137,92	148,81	138,71
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (S) (AT0000A09008) in EUR	137,79	148,51	137,90
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0RFX5) in EUR	136,01	129,20 <sup>1</sup>	-
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0RFV9) in EUR	139,74	152,16	142,46
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A09016) in EUR	139,65	151,85	141,87
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0RFY3) in EUR	137,46	131,66 <sup>1</sup>	-

<sup>1</sup> Diese Werte beziehen sich auf den 31. Oktober 2014, da die Ausschüttende, Thesaurierende und Vollthesaurierende R-Tranche aufgelöst wurden.

## Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

### Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

#### Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0RFT3)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	121,06
Ausschüttung am 01.06.2015 (errechneter Wert: EUR 119,25) in Höhe von EUR 4,41, entspricht 0,036981 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	109,64
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,036981 x 109,64)	113,69
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 7,37

**Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %** - 6,08

#### Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A08Y62)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	120,90
Ausschüttung am 01.06.2015 (errechneter Wert: EUR 118,58) in Höhe von EUR 4,84, entspricht 0,040816 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	108,60
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,040816 x 108,60)	113,03
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 7,87

**Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %** - 6,51

#### Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0RFU1)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	148,81
Auszahlung am 01.06.2015 (errechneter Wert: EUR 150,87) in Höhe von EUR 0,9623, entspricht 0,006378 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	138,71
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,006378 x 138,71)	139,59
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 9,22

**Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %** - 6,19

#### Thesaurierungsanteile (S) (AT0000A09008)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	148,51
Auszahlung am 01.06.2015 (errechneter Wert: EUR 150,55) in Höhe von EUR 0,9374, entspricht 0,006227 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	137,90
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,006227 x 137,90)	138,76
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 9,75

**Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %** - 6,57

#### Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0RFV9)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	152,16
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	142,46
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 9,70

**Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %** - 6,37

**Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A09016)**

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	151,85
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	141,87
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 9,98
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>- 6,57</b>

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausbezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 3,50 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

**Entwicklung des Fondsvermögens in EUR**

<b>Fondsvermögen am 28.02.2015 (301.697,057 Anteile)</b>	<b>41.690.170,66</b>
Ausschüttung am 01.06.2015 (EUR 4,41 x 10,000 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0RFT3))	- 44,10
Ausschüttung am 01.06.2015 (EUR 4,84 x 116.960,508 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A08Y62))	- 566.088,86
Auszahlung am 01.06.2015 (EUR 0,9623 x 29.980,549 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0RFU1))	- 28.850,28
Auszahlung am 01.06.2015 (EUR 0,9374 x 112.152,000 Thesaurierungsanteile (S) (AT0000A09008))	- 105.131,28
Ausgabe von Anteilen	49.097.810,26
Rücknahme von Anteilen	- 14.687.539,08
Anteiliger Ertragsausgleich	- 676.208,87
<b>Fondsergebnis gesamt</b>	<b>- 4.546.849,39</b>
<b>Fondsvermögen am 29.02.2016 (541.949,208 Anteile)</b>	<b>70.177.269,06</b>

## Fondsergebnis in EUR

### A. Realisiertes Fondsergebnis

<b>Ordentliches Fondsergebnis</b>		
<b>Erträge (ohne Kursergebnis)</b>		
Zinserträge	629.236,26	
Zinsaufwendungen	- 29.611,60	
Sonstige Erträge (inkl. Tax Reclaim)	507,53	<b>600.132,19</b>
<b>Aufwendungen</b>		
Verwaltungsgebühren	- 590.974,02	
Depotbankgebühren	- 13.070,37	
Wirtschaftsprüfungskosten	- 4.898,99	
Steuerberatungskosten	- 5.720,00	
Depotgebühr	- 12.002,09	
Pflicht- bzw. Veröffentlichungskosten	- 3.627,47	
Performancegebühren	- 56.671,19	
Ratingkosten	- 12.610,00	<b>- 699.574,13</b>
<b>Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>- 99.441,94</b>
<b>Realisiertes Kursergebnis</b>		
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	5.087.640,21	
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	201.903,13	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	- 2.784.065,45	
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	- 1.833.607,39	
<b>Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>671.870,50</b>
<b>Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>572.428,56</b>
<b>B. Nicht realisiertes Kursergebnis</b>		
<b>Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses</b>		<b>- 5.795.486,82</b>
<b>C. Ertragsausgleich</b>		
<b>Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres</b>		<b>676.208,87</b>
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>- 4.546.849,39</b>

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von 18.759,96 Euro.

## Kapitalmarktbericht

In den ersten Wochen 2016 legten die Aktienkurse quer über den Globus den Rückwärtsgang ein, bevor in der 2. Februarhälfte eine kräftige Erholung einsetzte. 2015 hatte die Mehrzahl der entwickelten Aktienbörsen noch ein mehr oder minder deutliches Plus verzeichnet, wobei Japan und Europa mit rund 10 % Zugewinn zu den besten Märkten gehörten. Rund doppelt so stark stiegen länderübergreifend allerdings europäische SmallCaps (Unternehmen mit einem Börsenwert von weniger als 5 Mrd. Euro). Im Gegensatz dazu erlitten die allermeisten Schwellenländerbörsen Wertverluste, vor allem in Asien und Lateinamerika. Auch bei Anleihen war das Bild im vergangenen Jahr gemischt. Staatsanleihen legten trotz größerer zwischenzeitlicher Schwankungen zumeist etwas zu, Unternehmensanleihen hingegen schwächten sich etwas ab. Sie gerieten im Schlussquartal kräftiger unter Druck, vor allem in den USA und dort besonders High Yield-Anleihen. Deutliche Minuszeichen gab es auch bei den Anleihen und den Währungen vieler Schwellenländer. Die größten Wertverluste erlitten einmal mehr Rohstoffe; die Preise sackten in vielen Fällen auf Mehrjahrestiefs ab.

Vier Themen – die sich natürlich alle auch wechselseitig beeinflussen – dominierten auf den Märkten in den zurückliegenden Monaten: (1) die künftige Geldpolitik der US-Notenbank (Fed), (2) die Weltkonjunktur, speziell mit Blick auf China und die USA, (3) der massive Preisverfall bei Rohöl und anderen Rohstoffen und (4) die Wechselkursentwicklung beim US-Dollar und beim chinesischen Yuan. Alle vier Bereiche dürften die Entwicklungen der globalen Liquiditätsversorgung und der Unternehmensgewinne stark beeinflussen – und damit auch die Kursbildung auf Aktien-, Anleihe- und Rohstoffmärkten.

Die Weltwirtschaft wird aller Voraussicht nach auch in den kommenden Quartalen nur wenig Dynamik entfalten. In Europa und in den USA dürfte weiterhin ein vergleichsweise geringes, aber dennoch klar positives Wachstum zu verzeichnen sein. In den Schwellenländern hingegen bestehen derzeit wohl die größten Konjunkturrisiken. Einige Staaten profitieren stark von den gesunkenen Rohstoffpreisen und andere wiederum leiden sehr stark darunter. In fast allen Schwellenländern aber muss das zu starke Kreditwachstum des letzten Jahrzehntes reduziert werden, was die Konjunktur mehr oder minder kräftig bremst.

Mitte Dezember 2015 hob die Fed erstmals seit über neun Jahren die Leitzinsen leicht an. Ein massiver Renditeanstieg in den USA auf breiter Front ist aber bis auf weiteres unwahrscheinlich und im Anschluss an die Zinsanhebung gingen die Renditen langlaufender US-Staatsanleihen sogar zurück. Weitere Währungsabwertungen beim chinesischen Yuan und die starken Rohstoffpreisrückgänge könnten zudem neuerliches Deflationspotential für die Weltwirtschaft freisetzen und den Zinsanhebungsspielraum der Fed zusätzlich einschränken. Im Gegensatz zur US-Notenbank lockert die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Geldpolitik immer weiter. Um deflationären Entwicklungen entgegenzuwirken, begann sie vor einem Jahr mit massiven Anleihekäufen und senkte Schlüsselzinssätze in der Eurozone in den negativen Bereich ab. Volkswirtschaftlich war das alles bislang wenig erfolgreich. Es schwächte in erster Linie den Euro-Wechselkurs und unterstützte zumindest zeitweise die europäischen Finanzmärkte. Die EZB verstärkte und erweiterte ihre geldpolitischen Lockerungen in den letzten Monaten mehrfach und die Geldpolitik in der Eurozone wird sehr wahrscheinlich noch lange Zeit expansiv bleiben. Signifikante Renditeanstiege sind hier derzeit nicht in Sicht.

Das Renditeniveau ist inzwischen fast überall auf der Welt extrem niedrig. Rund ein Drittel aller Staatsanleihen weist mittlerweile negative Renditen auf. Der Gläubiger bezahlt in diesen Fällen den Schuldner sogar noch dafür, dass er ihm Geld leihen „darf“. Das ist ökonomisch zwar absurd, gilt inzwischen aber zunehmend als „normal“. Diese „neue Normalität“ anhaltend niedriger Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsblöcken bedeutet für die dortigen Aktienmärkte unter anderem, dass sie wahrscheinlich weniger „teuer“ sind, als es die Bewertungsmodelle der vergangenen Jahrzehnte nahelegen, in denen ein gänzlich anderes Zinsumfeld herrschte. Gegenwind für die Aktienmärkte droht in den kommenden Quartalen allerdings von Seiten der Unternehmensgewinne. Diese sind zum Teil rückläufig – vor allem in den Schwellenländern – oder ihr Wachstum gerät zunehmend ins Stocken. Das Finanzmarktumfeld bleibt in jedem Fall herausfordernd und es dürfte wohl auch in den kommenden Monaten größere Kursschwankungen bereithalten.

## Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Europäische Wandelanleihen lieferten im Berichtszeitraum eine gemischte Performance. Während insbesondere der Zeitraum März bis Dezember 2015 eine seitwärtsgerichtete Tendenz zeigte, fielen die Märkte von Jänner bis Mitte Februar 2016 deutlich. Für Verunsicherung sorgten zunehmend die schwache Preisentwicklung bei Öl sowie die anhaltend negative Tendenz bei der wirtschaftlichen Entwicklung in China. Daneben belastete die Aussicht auf die Zinswende in den USA die Märkte, die zunehmend expansive Notenbankpolitik in Europa konnte keinen wesentlichen Impuls liefern. Die Bewertung bei Wandelanleihen war lange Zeit stabil, fiel zu Beginn des Kalenderjahres 2016 jedoch spürbar. Wir sahen im Berichtszeitraum ein durchschnittliches Neuemissionsvolumen, jedoch emittiert vor allem von Big-Cap-Unternehmen. Da diese häufig wenig attraktiv gepreist waren, partizipierten wir nur an einigen. Wir haben im Laufe des Berichtszeitraumes unseren Anteil an High Yield-Wandelanleihen leicht aufgebaut, während die Aktiensensitivität (= Delta) mit dem Aktienmarkt schwankte. Per Saldo zeigte der Fonds eine negative Wertentwicklung, im Rahmen von vergleichbaren Wandelanleiheindizes.

Mit Blick auf die kommenden Wochen schätzen wir die Situation folgendermaßen ein:

Der Februar 2016 zeigte sich weiter volatil. Nach einem starken Rückgang in der 1. Hälfte erfolgte eine zwischenzeitliche, technisch getriebene Gegenbewegung. Neben den bekannten Themen Ölpreis, China und globales Wirtschaftswachstum kamen im Februar 2016 noch Bedenken hinsichtlich der nachhaltigen Ertragsstärke europäischer Banken auf. In diesem Umfeld zeigten auch europäische Wandelanleihen stärkere Schwankungen. Mittlerweile fanden wir bereits einige sehr günstig bewertete Anleihen sowie aufgrund des Rückgangs der Aktienmärkte sehr attraktiv gewordene Profile. Wir begannen daher, unsere Cash-Position abzubauen. Erstmals seit mehr als zwei Jahren erwarben wir Mid-Cap-Wandelanleihen aus Yield-Gesichtspunkten. So nahmen wir z. B. Positionen in SGL 2018, Astaldi 2019, Enterprise Inns 2020 und ABar/Unicredit 2020, die alle eine Rendite zur Endfälligkeit von ca. 10 % p. a. aufwiesen. Wir gehen aktuell davon aus, dass die Volatilität an den Märkten in den kommenden Wochen anhalten wird.

## Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Wertpapiere	Kurswert	%
Anleihen:		
USD	2.351.919,64	3,35
EUR	1.441.980,00	2,05
<b>Summe Anleihen</b>	<b>3.793.899,64</b>	<b>5,40</b>
Wandelanleihen:		
EUR	51.314.334,50	73,12
USD	3.891.992,50	5,55
SEK	3.854.578,30	5,49
GBP	2.166.337,22	3,09
<b>Summe Wandelanleihen</b>	<b>61.227.242,52</b>	<b>87,25</b>
<b>Summe Wertpapiere</b>	<b>65.021.142,16</b>	<b>92,65</b>
<b>Derivative Produkte</b>		
Bewertung Finanzterminkontrakte	- 181.500,00	- 0,26
Bewertung Devisentermingeschäfte	356.209,52	0,51
<b>Summe Derivative Produkte</b>	<b>174.709,52</b>	<b>0,25</b>
<b>Bankguthaben</b>		
Bankguthaben in Fondswährung	6.884.023,02	9,81
Bankverbindlichkeiten in Fremdwährung	- 2.027.187,36	- 2,89
<b>Summe Bankguthaben</b>	<b>4.856.835,66</b>	<b>6,92</b>
<b>Abgrenzungen</b>		
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)	180.489,76	0,26
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>		
diverse Gebühren	- 55.908,04	- 0,08
<b>Summe Fondsvermögen</b>	<b>70.177.269,06</b>	<b>100,00</b>

## Vermögensaufstellung in EUR

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin.

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	BESTAND 29.02.2016	KÄUFE ZUGÄNGE IM BERICHTSZEITRAUM	VERKÄUFE ABGÄNGE	KURS	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FONDS- VERMÖGEN
<b>ANLEIHEN EURO</b>								
DE000TD4L4E5	0,0000 HSBC T+B GAR.ANL.15/17	EUR	800.000	1.800.000	1.000.000	71,310000	570.480,00	0,81
DE000TD50J04	0,0000 HSBC T+B GAR.ANL.15/17	EUR	1.000.000	1.000.000		87,150000	871.500,00	1,24
<b>ANLEIHEN US DOLLAR</b>								
DE000A1Z3XP8	1,8750 BRENNTAG FIN. 15/22 WW	USD	2.500.000	2.500.000		102,793000	2.351.919,64	3,35
<b>WANDELANLEIHEN EURO</b>								
XS1321004118	0,0000 IBERDROLA INTL 15/22CVMTN	EUR	1.000.000	1.000.000		97,268000	972.680,00	1,39
DE000DZ42AQ4	0,0000 DZ BANK SYN UMT.ANL.15/17	EUR	1.000.000	1.000.000		107,700000	1.077.000,00	1,53
FR0011600352	0,0000 CAP GEMINI 13-19 ZO CV	EUR	25.000	34.000	9.000	85,357000	2.133.925,00	3,04
FR0011641034	0,0000 CREDIT AGR. 13/16 ZO CV	EUR	15.000	15.000		69,421500	1.041.322,50	1,48
FR0013008364	0,0000 EXANE FIN. IIE CV CT15/17	EUR	1.000.000	1.000.000		91,740000	917.400,00	1,31
FR0013072980	0,0000 EXANE FIN. FAU CV CT15/17	EUR	750.000	1.500.000	750.000	89,920000	674.400,00	0,96
XS1238034695	0,0000 AMERICA MOVIL 15/20 ZO CV	EUR	2.500.000	2.500.000		98,413500	2.460.337,50	3,51
DE000A1ML0D9	0,2500 ADIDAS AG WLD.12/19	EUR	1.000.000	1.000.000		133,043500	1.330.435,00	1,89
DE000LEG1CB5	0,5000 LEG IMMOB.WLD.14/21	EUR	700.000	900.000	800.000	143,133000	1.001.931,00	1,43
XS1139088402	0,5000 PT (JERSEY) 14/19 CV	EUR	1.700.000	200.000		118,778500	2.019.234,50	2,88
XS1210352784	0,5000 AABAR INVEST.PJSC 15/20CV	EUR	2.000.000	2.000.000		77,887500	1.557.750,00	2,22
DE000A1ROVM5	0,6000 DEUTSCHE POST WLD.12/19	EUR	2.800.000	1.500.000		122,859000	3.440.052,00	4,90
DE000A1X3GS9	0,7500 DRILLISCH AG WLD.13/18	EUR	1.100.000	100.000	100.000	184,284500	2.027.129,50	2,89
DE000A12UDH7	0,8750 DT.WOHNEN WLD.14/21	EUR	1.000.000	1.000.000		132,122500	1.321.225,00	1,88
FR0011629344	0,8750 FONCIERE REG 13-19 CV	EUR	10.000	10.000		95,811000	958.110,00	1,37
NO0010710395	0,8750 MARINE HARVEST 14-19 CV	EUR	2.200.000	800.000	400.000	135,609500	2.983.409,00	4,25
DE000A1ZN7J4	1,0000 SAF HOLLAND 14/20 CV	EUR	1.600.000	1.600.000		108,729000	1.739.664,00	2,48
XS1210362239	1,0000 AABAR INVEST.PJSC 15/22CV	EUR	3.000.000	3.000.000		75,881000	2.276.430,00	3,24
XS0882243453	1,2500 GBL VERWALTUNG 13/17	EUR	800.000		200.000	101,344500	810.756,00	1,16
XS0953046991	1,3750 BUZZI UNICEM 13/19 CV	EUR	1.000.000	1.000.000		115,575000	1.155.750,00	1,65
XS1336607715	1,5000 AROUNDTOWN PROP. 15/21 CV	EUR	1.000.000	1.000.000		99,364500	993.645,00	1,42
FR0011534874	1,7500 ORPEA 13-20 CV	EUR	31.000	5.000	5.000	79,520000	2.465.120,00	3,51
XS0933556952	1,7500 INT.CONS.AIRL.GR.13/18 CV	EUR	500.000	500.000	500.000	163,715000	818.575,00	1,17
DE000A1AYDS2	2,0000 SALZGITTER FIN. 10/17 CV	EUR	1.700.000	1.700.000		104,138500	1.770.354,50	2,52
DE000A1ML4A7	2,7500 SGL CARBON WA 12/18	EUR	1.000.000	1.000.000	700.000	82,917000	829.170,00	1,18
XS0992613157	2,8750 AMPLITER 13/18 CV	EUR	1.600.000	500.000	600.000	156,369500	2.501.912,00	3,57
DE000A161KH4	3,0000 ROCKET INTERNET WD15/22	EUR	1.200.000	3.800.000	2.600.000	76,015000	912.180,00	1,30
BE6278650344	3,2500 ABLYNX 15-20 CV	EUR	1.500.000	1.500.000		114,300000	1.714.500,00	2,44
XS1194020852	3,2500 OUTOKUMPU 15/20 CV	EUR	1.300.000	700.000		75,572000	982.436,00	1,40
DE000A168Y55	3,5000 SGL CARBON WA 15/20	EUR	1.400.000	1.400.000		72,353500	1.012.949,00	1,44
XS1023684282	4,0000 STEINHOFF FIN. 14/21 CV	EUR	1.800.000	1.800.000		138,871500	2.499.687,00	3,56
XS0881814411	4,5000 ASTALDI 13/19 CV	EUR	1.000.000	1.000.000		85,922500	859.225,00	1,22
XS0909782921	4,5000 MELIA HOTELS ITL 13/18 CV	EUR	700.000			134,120000	938.840,00	1,34
<b>WANDELANLEIHEN US DOLLAR</b>								
FR0013113073	0,0000 LVMH 16/21 ZO CV	USD	5.600	5.600		263,238500	1.349.137,97	1,92
XS1327914062	0,5000 TOTAL 15/22 CV	USD	2.000.000	2.000.000		98,418000	1.801.455,18	2,57
XS0849021877	2,5000 PREMIER OIL FIN. 12/18 CV	USD	1.500.000	1.500.000		54,006000	741.399,35	1,06
<b>WANDELANLEIHEN BRITISCHE PFUND</b>								
XS1139087933	1,2500 SAINSBURY -J.- 14/19	GBP	900.000			103,168000	1.178.015,73	1,68
XS0970690698	3,5000 ENTERPRISE FDG 13/20 CV	GBP	1.000.000	1.000.000		77,899500	988.321,49	1,41
<b>WANDELANLEIHEN SCHWEDISCHE KRONE</b>								
XS1067081692	0,0000 INDUSTRIVAERDEN 14/19ZOCV	SEK	20.000.000	20.000.000		106,842500	2.287.786,73	3,26
SE0005794880	3,6250 SAS 14-19 CV	SEK	15.000.000	15.000.000		97,561500	1.566.791,57	2,23
<b>SUMME DER ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENEN WERTPAPIERE</b>							<b>63.904.342,16</b>	<b>91,06</b>

Allfällige Abweichungen beim Anteil am Fondsvermögen in % ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	BESTAND 29.02.2016 STK./NOM.	KÄUFE ZUGÄNGE IM BERICHTSZEITRAUM STK./NOM.	VERKÄUFE ABGÄNGE STK./NOM.	KURS	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FONDS- VERMÖGEN
<b>WANDELANLEIHEN EURO</b>								
FR0011843051	0,0000 EXANE FIN. 14/16 ZO CV	EUR	1.000.000	600.000		111,680000	1.116.800,00	1,59
<b>SUMME DER NICHT ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENEN WERTPAPIERE</b>							<b>1.116.800,00</b>	<b>1,59</b>
<b>SUMME WERTPAPIERVERMÖGEN</b>							<b>65.021.142,16</b>	<b>92,65</b>
<b>FINANZTERMINKONTRAKTE</b>								
FESX20160318	DJ EURX E-STXX50 FUTURE20160318	EUR	-121		121	2.930,000000	-146.410,00	-0,21
FESX20160318	DJ EURX E-STXX50 FUTURE20160318	EUR	-11		11	2.930,000000	-13.310,00	-0,02
FESX20160318	DJ EURX E-STXX50 FUTURE20160318	EUR	-18		18	2.930,000000	-21.780,00	-0,03
<b>SUMME FINANZTERMINKONTRAKTE <sup>1</sup></b>							<b>-181.500,00</b>	<b>-0,26</b>
<b>DEISENTERMINGESCHÄFTE US DOLLAR</b>								
DTG050328	DTG USD EUR 16.03.16	USD	-3.000.000			1,093028	74.085,85	0,11
DTG050466	DTG USD EUR 16.03.16	USD	-1.000.000			1,093028	25.490,49	0,04
DTG050682	DTG USD EUR 16.03.16	USD	-3.000.000			1,093028	-20.862,19	-0,03
<b>DEISENTERMINGESCHÄFTE BRITISCHE PFUND</b>								
DTG050686	DTG GBP EUR 16.03.16	GBP	-2.400.000			0,788519	255.970,64	0,36
DTG052745	DTG GBP EUR 16.03.16	GBP	-750.000			0,788519	21.524,73	0,03
<b>SUMME DEISENTERMINGESCHÄFTE <sup>1</sup></b>							<b>356.209,52</b>	<b>0,51</b>
<b>BANKGUTHABEN</b>								
EUR-GUTHABEN							6.884.023,02	9,81
VERBINDLICHKEITEN IN SONSTIGEN EU-WÄHRUNGEN								
GBP							1.882.362,19	2,68
SEK							-3.930.522,04	-5,60
GUTHABEN IN NICHT EU-WÄHRUNGEN								
CHF							-175.955,93	-0,25
USD							196.928,42	0,28
<b>SUMME BANKGUTHABEN</b>							<b>4.856.835,66</b>	<b>6,92</b>
<b>ABGRENZUNGEN</b>								
ZINSENANSPRÜCHE							180.489,76	0,26
<b>SONSTIGE VERRECHNUNGSPOSTEN</b>								
DIVERSE GEBÜHREN							-55.908,04	-0,08
<b>SUMME FONDSVERMÖGEN</b>							<b>70.177.269,06</b>	<b>100,00</b>
<b>ERRECHNETER WERT JE ANTEIL</b>								
TRANCHE I AUSSCHÜTTEND							EUR	109,64
TRANCHE S AUSSCHÜTTEND							EUR	108,60
TRANCHE I THESAURIEREND							EUR	138,71
TRANCHE S THESAURIEREND							EUR	137,90
TRANCHE I VOLLTHESAURIEREND							EUR	142,46
TRANCHE S VOLLTHESAURIEREND							EUR	141,87
<b>UMLAUFEDE ANTEILE</b>								
TRANCHE I AUSSCHÜTTEND							STÜCK	44.010,000
TRANCHE S AUSSCHÜTTEND							STÜCK	143.536,508
TRANCHE I THESAURIEREND							STÜCK	51.684,549
TRANCHE S THESAURIEREND							STÜCK	106.183,000
TRANCHE I VOLLTHESAURIEREND							STÜCK	112.835,000
TRANCHE S VOLLTHESAURIEREND							STÜCK	83.700,151

<sup>1</sup> Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

Allfällige Abweichungen beim Anteil am Fondsvermögen in % ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

DEISENKURSE

VERMÖGENSWERTE IN FREMDER WÄHRUNG WURDEN ZU DEN DEISENKURSEN PER 26.02.2016 IN EUR UMGERECHNET

WÄHRUNG		EINHEIT	KURS
SCHWEIZER FRANKEN	CHF	1 EUR =	1,091050
BRITISCHE PFUND	GBP	1 EUR =	0,788200
SCHWEDISCHE KRONE	SEK	1 EUR =	9,340250
US DOLLAR	USD	1 EUR =	1,092650

ERLÄUTERUNGEN DER TERMINBÖRENSCHLÜSSEL

KURZ	BÖRSEPLATZ
EUREX	EUROPEAN EXCHANGE

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND:

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE
<b>ANLEIHEN EURO</b>				
DE000TD25E50	0,0000 HSBC T+B GAR.ANL.14/15	EUR	400.000	1.500.000
DE000TD2V4R7	0,0000 HSBC T+B GAR.ANL.15/16	EUR	1.300.000	1.300.000
DE000TD4JSB6	0,0000 HSBC T+B GAR.ANL.15/17	EUR	1.000.000	1.000.000
<b>WANDELANLEIHEN SCHWEIZER FRANKEN</b>				
FR0012536712	0,0000 EXANE FIN. 15/17 ZO CV	CHF	700.000	1.500.000
CH0285509359	0,5000 IMPLLENIA 15-22 CV	CHF	500.000	500.000
CH0305398148	2,7500 BASILEA PHARM. 2022	CHF	945.000	945.000
<b>WANDELANLEIHEN EURO</b>				
DE000A161GV3	0,0000 HANIEL FINANCE D. 15/20	EUR	1.100.000	1.100.000
DE000A1Z2G97	0,0000 SALZGITTER FIN. 15/22ZOCV	EUR	1.000.000	1.000.000
DE000DZ42AN1	0,0000 DZ BANK SYN UMT.ANL. 15/17	EUR	1.600.000	1.600.000
DE000DZ42LQ1	0,0000 DZ BANK SYN UMT.ANL. 15/17	EUR	500.000	1.000.000
FR0012511152	0,0000 EXANE FIN. 15/17 ZO CV	EUR	500.000	1.500.000
FR0012672301	0,0000 EXANE FIN.CGE CV CTS15-17	EUR	1.100.000	1.100.000
FR0012817542	0,0000 INGENICO GRP 15/22 ZO CV	EUR	7.971	7.971
NO0010748742	0,1250 MARINE HARVEST 15-20 CV	EUR	600.000	600.000
XS0877820422	0,6250 ENI S.P.A. 13/16	EUR	1.000.000	2.000.000
XS1322536506	0,6250 INT.CON.S.AIRL.GR.15/22 CV	EUR	500.000	500.000
DE000A13R491	1,1250 FRESE.MED.CARE WLD. 14/20	EUR		1.600.000
XS1209185161	1,1250 TELECOM ITALIA 15-22 CV	EUR	2.600.000	2.600.000
XS1036325527	1,5000 GRAND CITY PROP.14/19 CV	EUR	500.000	1.200.000
XS1108672988	1,5000 IMMOFINANZ BD 14-19	EUR	400.000	1.600.000
FR0011973577	1,6250 MAUREL ET PROM 14-19 CV	EUR	50.000	50.000
XS0981383747	1,7500 INDRA SISTEMAS 13/18 CV	EUR	1.800.000	1.800.000
XS1082775054	1,7500 FF GR.FIN.LUX. 14/19 CV	EUR		900.000
DE000A1R09V9	2,0000 KUKA WA 13/18 R.S	EUR	600.000	600.000
FR0012738144	2,7500 MAUREL ET PROM 15-21 CV	EUR	100.000	100.000
FR0011321363	3,2500 FAURECIA 12-18 CV	EUR	48.000	48.000
XS0632138961	4,0000 AABAR INVEST.PJSC 11/16CV	EUR		1.500.000
XS0878451920	5,7500 GVM DEBT.LUX. 13/18 CV	EUR		1.000.000
XS0834606104	6,3750 STEINHOFF WANDLANL.12-17	EUR		600.000
<b>WANDELANLEIHEN BRITISCHE PFUND</b>				
FR0012916211	0,0000 EXANE FIN. 15/17 ZO CV	GBP	1.000.000	1.000.000
XS1242977889	0,0000 BRITISH LAND JE 15/20 CV	GBP	800.000	800.000
XS0827594762	1,5000 BRITISH LAND JE 12/17 CV	GBP	700.000	1.300.000
XS1140296614	2,5000 CARILLION FIN. 14/19 CV	GBP		700.000
<b>WANDELANLEIHEN SCHWEDISCHE KRONE</b>				
SE0004548030	2,7500 ELEKTA 12-17 CV B	SEK		10.000.000
<b>WANDELANLEIHEN US DOLLAR</b>				
XS1083956307	0,0000 STMICROELECTR. 14/19ZO CV	USD	400.000	1.000.000
NO0010657968	1,0000 SIEM INDUST. 12/19 CV	USD	1.200.000	1.200.000
XS0757015606	1,0000 DIALOG SEMICONDUCT. 12/17	USD		1.800.000
XS0974057191	2,6250 APERAM 13/20 EXCH REGS	USD	200.000	600.000
XS0434722087	5,5000 VEDANTA RES.(JE) 09/16 CV	USD	500.000	1.500.000

## Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

## Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos:	Vereinfachter Ansatz
---------------------------------------	----------------------

### An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2014 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl Mitarbeiter	inkl. Karenzen: 264 / exkl. Karenzen: 252
fixe Vergütungen	21.650.363
variable Vergütungen (Boni)	66.063
<b>Summe Vergütungen für Mitarbeiter</b>	<b>21.716.426</b>
Anzahl Risikoträger	62
Vergütungen für Führungskräfte	3.438.075
Vergütungen für sonstige Risikoträger	3.653.530
<b>Summe Vergütungen für Risikoträger</b>	<b>7.091.605</b>

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepolitiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

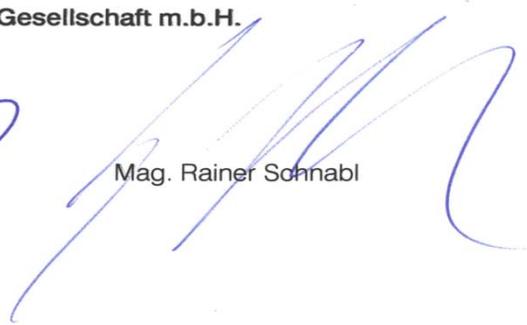
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

**Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.**

Wien, am 15. Juni 2016

**Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.**

  
Mag. (FH) Dieter Aigner

  
Mag. Rainer Sonnabl

## Bestätigungsvermerk

### Bericht zum Rechenschaftsbericht

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht zum 29. Februar 2016 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten CONVERTINVEST All-Cap Convertibles Fund über das Rechnungsjahr vom 1. März 2015 bis 29. Februar 2016 geprüft.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung dieses Rechenschaftsberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Investmentfondsgesetzes und für die internen Kontrollen, die die gesetzlichen Vertreter als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist.

### Verantwortung des Bankprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zu diesem Rechenschaftsbericht abzugeben.

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 Investmentfondsgesetz in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing – ISA). Nach diesen Grundsätzen haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Abschlussprüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Rechenschaftsbericht enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Bankprüfers. Dies schließt die Beurteilung der Risiken wesentlicher beabsichtigter oder unbeabsichtigter falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Bankprüfer das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Rechenschaftsberichts durch die Gesellschaft relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Rechenschaftsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### **Prüfungsurteil**

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht zum 29. Februar 2016 über den CONVERTINVEST All-Cap Convertibles Fund den gesetzlichen Vorschriften.

### **Aussagen zum Bericht über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres**

Die im Rechenschaftsbericht enthaltenen Ausführungen der Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres wurden von uns kritisch durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung stehen diese Angaben in Einklang mit den übrigen Ausführungen im Rechenschaftsbericht.

Wien, am 15. Juni 2016

KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca  
Wirtschaftsprüfer

## **Steuerliche Behandlung**

Die auf Basis des geprüften Rechenschaftsberichts erstellte steuerliche Behandlung und die Detailangaben dazu finden Sie auf unserer Homepage [www.rcm.at](http://www.rcm.at).

## Fondsbestimmungen

### Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **CONVERTINVEST All-Cap Convertibles Fund**, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

#### **Artikel 1 Miteigentumsanteile**

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung und nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft in effektiven Stücken dargestellt.

#### **Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)**

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine und Einreichstellen für Ertragnisscheine (effektive Stücke) sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

#### **Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze**

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert überwiegend, d.h. zu mehr als 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate, in Wandelanleihen (hiermit umfasst: Wandelanleihen mit einer Restlaufzeit bis zu 397 Tagen) von Emittenten mit unterschiedlicher Börsenkapitalisierung, die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben, sowie in Anleihen mit Wandelbarkeit in europäische Aktien.

Das durchschnittliche Rating der im Fondsvermögen befindlichen Schuldverschreibungen (im Fall von nicht gerateten Schuldverschreibungen, deren Emittenten) unter Einbeziehung der Kreditinstitute, bei denen Einlagen gehalten werden, beträgt mindestens Investmentgrade (Standard & Poor's BBB-, Moody's Baa3, Fitch BBB- oder vergleichbare Ratings von anderen Ratinganbietern/Ratingeinschätzungen). Die Feststellung des durchschnittlichen Ratings erfolgt auf Basis von Ratings von Standard & Poor, Moody's, Fitch, vergleichbaren Ratings von anderen Ratinganbietern sowie von Ratingeinschätzungen der Raiffeisen RESEARCH GmbH.

Der Erwerb von nicht-gerateten Schuldverschreibungen, deren Emittent über kein Rating von Standard & Poor, Moody's, Fitch, vergleichbaren Ratings von anderen Ratinganbietern sowie von Ratingeinschätzungen der Raiffeisen RESEARCH GmbH verfügt, ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Geschäfte mit derivativen Instrumenten werden auf Basiswerte aus dem unter „Wertpapiere“ genannten Anlageuniversum sowie auf Finanzindizes, Zinssätze, Wechselkurse und Währungen getätigt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

#### **Wertpapiere**

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

### Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

### Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu **10 vH** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

### Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) **dürfen jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

### Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

### Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

#### Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **100 vH** des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

#### Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

#### Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von **10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

#### Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 100 vH** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

#### Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 vH** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

## Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird börsentäglich ermittelt.

### Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3,50 vH** zur Deckung der Ausgabe-kosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

### Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteil-scheines sowie der noch nicht fälligen Erträgnisscheine und des Erneuerungsscheines auszuführen.

## Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. März bis zum 28./29. Februar.

## Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

### Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterblei-ben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugs-rechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 31. Mai des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 31. Mai der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Der Anspruch der Anteilinhaber auf Herausgabe der Ertragnisanteile verjährt nach Ablauf von fünf Jahren. Solche Ertragnisanteile sind nach Ablauf der Frist als Erträge des Investmentfonds zu behandeln.

#### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 31. Mai der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise durch die depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

#### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 31. Mai des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

#### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)**

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

## **Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung

- bis zu einer Höhe von 1,15 vH des Fondsvermögens für die Anteilscheingattung(en) „S“
- bis zu einer Höhe von 2,00 vH des Fondsvermögens für die sonstige Anteilscheingattungen,

die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Zusätzlich erhält die KAG für alle Anteilscheingattungen quartalsweise eine variable Verwaltungsgebühr. Die variable Verwaltungsgebühr beträgt maximal 10 vH der gebührenrelevanten Wertsteigerung des Fonds.

Als gebührenrelevante Wertsteigerung wird die Wertsteigerung gegenüber der „High-Water-Mark“ verstanden. Die „High-Water-Mark“ entspricht dem höchsten Anteilswert zu einem Quartalsende, zu dem bisher eine erfolgsabhängige Gebühr ausbezahlt wurde.

Diese variable Verwaltungsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Fondsvolumens täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Quartals kommt es je nach Performanceverlauf des Fonds auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Quartal die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Die bereits dem Fonds angelasteten variablen Verwaltungsgebühren können durch Refundierungen innerhalb des Quartals maximal auf Null gehen. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertsteigerung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Verwaltungsgebühr erfolgt durch den Fonds quartalsweise nach Ende des Quartals zum Monatsultimo des Folgemonats.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **0,5 vH** des Fondsvermögens.

**Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.**

## Anhang

### Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

#### 1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Nach Artikel 16 der Richtlinie 93/22/EWG (Wertpapierdienstleistungsrichtlinie) muss jeder Mitgliedstaat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

##### 1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

[http://mifiddatabase.esma.europa.eu/Index.aspx?sectionlinks\\_id=23&language=0&pageName=REGULATED\\_MARKETS\\_Display&subsection\\_id=0](http://mifiddatabase.esma.europa.eu/Index.aspx?sectionlinks_id=23&language=0&pageName=REGULATED_MARKETS_Display&subsection_id=0)<sup>1</sup>

##### 1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

##### 1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

#### 2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- |      |                      |   |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka  |
| 2.2. | Kroatien:            | Zagreb Stock Exchange   |
| 2.3. | Montenegro:          | Podgorica   |
| 2.4. | Russland:            | Moskau (RTS Stock Exchange), Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.5. | Schweiz:             | SWX Swiss-Exchange  |
| 2.6. | Serbien:             | Belgrad   |
| 2.7. | Türkei:              | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")                     |

#### 3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- |       |              |   |
|-------|--------------|---|
| 3.1.  | Australien:  | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth                                  |
| 3.2.  | Argentinien: | Buenos Aires  |
| 3.3.  | Brasilien:   | Rio de Janeiro, Sao Paulo   |
| 3.4.  | Chile:       | Santiago  |
| 3.5.  | China:       | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange                  |
| 3.6.  | Hongkong:    | Hongkong Stock Exchange   |
| 3.7.  | Indien:      | Mumbai  |
| 3.8.  | Indonesien:  | Jakarta   |
| 3.9.  | Israel:      | Tel Aviv  |
| 3.10. | Japan:       | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada:      | Toronto, Vancouver, Montreal                                      |
| 3.12. | Kolumbien:   | Bolsa de Valores de Colombia                                      |
| 3.13. | Korea:       | Korea Exchange (Seoul, Busan)                                     |
| 3.14. | Malaysia:    | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad                               |
| 3.15. | Mexiko:      | Mexiko City   |
| 3.16. | Neuseeland:  | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland                   |
| 3.17. | Peru:        | Bolsa de Valores de Lima  |

<sup>1</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „view all“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden.

[Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis:

<http://www.fma.gv.at/de/unternehmen/boerse-wertpapierhandel/boerse.html> - hinunterscrollen - Link „Liste der geregelten Märkte (MiFID Database; ESMA)“ – „view all“]

3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

#### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA:	Over the Counter Market im NASDAQ-System, Over the Counter Market (markets organised by NASD such as Over-the-Counter Equity Market, Municipal Bond Market, Government Securities Market, Corporate Bonds and Public Direct Participation Programs) Over-the-Counter-Market for Agency Mortgage-Backed Securities

#### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

## Anhang

### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12  
A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12  
A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

**Raiffeisen Capital Management** ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH